

DIE  
WASSER  
BESSER  
MACHER



# Das gehört nicht in die Toilette!

12 gute Ratschläge zum Umgang mit Abwasser



# Diese Produkte gehören nicht in die Toilette:

1



## Produkte

Küchenabfälle

### Was passiert?

Verursachen Rohrverstopfung u. a. auch in den Hausanschlüssen, Geruchsbelästigung und höhere Gebühren. Übrigens: Ratten können Essensspuren zu ihrem Ursprung zurückverfolgen.

### Wohin damit?

Biotonne, wenn diese nicht vorhanden dann Restmülltonne

2



## Produkte

Medikamente, Tabletten

### Was passiert?

Vergiften das Abwasser, schädigen nachhaltig die Umwelt. Können Resistenzen bei Bakterien verursachen.

### Wohin damit?

Restmülltonne

3



## Produkte

Zigarettenkippen, Korken, Rasierklingen

### Was passiert?

Verursachen Rohrverstopfung u. a. auch in den Hausanschlüssen, müssen in der Kläranlage kostenintensiv entfernt werden und erhöhen somit die Abwassergebühren.

### Wohin damit?

Restmülltonne

4



### Produkte

Textilien aller Art, z. B. Putzlappen, Unterwäsche, Strumpfhosen, Wischtücher

### Was passiert?

Verursachen Rohrverstopfung u. a. auch in den Hausanschlüssen, müssen in der Kläranlage kostenintensiv entfernt werden und erhöhen somit die Abwassergebühren.

### Wohin damit?

Restmülltonne

5



### Produkte

Feuchtes Toilettenpapier, Babytücher

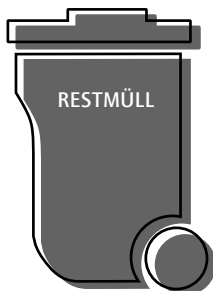
### Was passiert?

Verursachen Rohrverstopfung u. a. auch in den Hausanschlüssen, und Verstopfungen in den Pumpensystemen, müssen in der Kläranlage und den Pumpenanlagen kostenintensiv entfernt werden und erhöhen somit die Abwassergebühren.

### Wohin damit?

Restmülltonne. Auch wenn die Tücher die Bezeichnung „Flushability“ haben, nach Möglichkeit nicht über die Toilette entsorgen.

**TIPP:**  
Ein Abfalleimer  
gehört in jedes  
Bad/WC!



6



### Produkte

Slipereinlagen, Binden, Zahnseide, Kondome, Einwegwindeln, Kosmetiktücher, Wattepad, Feuchttücher, Ohrstäbchen, Haare, Zellstoffwischtücher, z. B. Küchenrollen, Taschentücher, Heftpflaster

### Wohin damit?

Restmülltonne

7



### Produkte

WC-Steine, Wasserkastenzusätze

### Was passiert?

Vergiften das Abwasser, schädigen nachhaltig die Umwelt.

### Wohin damit?

Nicht verwenden

8



### Produkte

Asche, Katzenstreu, Vogelsand

### Was passiert?

Verursachen Rohrverstopfung u. a. auch in den Hausanschlüssen, müssen in der Kläranlage kostenintensiv entfernt werden und erhöhen somit die Abwassergebühren.

### Wohin damit?

Restmülltonne

9



### Produkte

Abfluss-, Sanitär- und WC-Reiniger

### Was passiert?

Vergiften das Abwasser, schädigen nachhaltig die Umwelt, greifen Abwasserrohre und Dichtungen an und können zu Undichtigkeiten führen.

### Wohin damit?

Nach Möglichkeit nicht verwenden

10



### Produkte

Säuren, Laugen, Altöl, Farben, Lacke, Verdüner, Desinfektionsmittel, Abbeiz- und Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel

### Was passiert?

Vergiften das Abwasser, schädigen nachhaltig die Umwelt, greifen Abwasserrohre und Dichtungen an und können zu Undichtigkeiten führen. Können explosive Gas-/Luftgemische bilden.

### Wohin damit?

Wertstoff-Center oder Schadstoffmobil der Abfallwirtschaftsbetriebe Köln (Service Telefon für Schadstoffe, Mo. – Fr. 8:00 – 19:00 Uhr, Tel: 0221 9222-224). Die Vermeidung von Problemabfällen ist die beste Maßnahme.

11



#### Produkte

Tapetenkleister

#### Was passiert?

Lagert sich in Rohrleitungssystemen (überwiegend in den Hausanschlüssen) ab und kann zu Verstopfungen führen.

#### Wohin damit?

Restmülltonne

12



#### Produkte

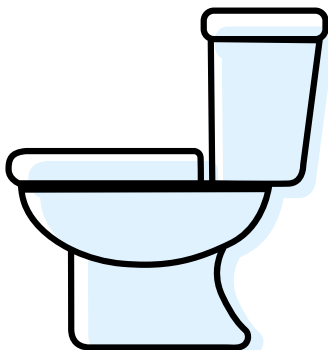
Frittierfett, Speiseöle

#### Was passiert?

Lagern sich in Rohrleitungssystemen (überwiegend in den Hausanschlüssen) ab und können zu Verstopfungen führen. Führen zu stark unangenehmen Gerüchen.

#### Wohin damit?

Restmülltonne





# Eintauchen erlaubt – Wasserschule Köln

---



Die Wasserschule Köln informiert Kinder und Jugendliche praxisnah und erlebnisorientiert über Wasser und alle Aspekte des Wasserkreislaufs. In verschiedenen Unterrichtseinheiten von der Trinkwassergewinnung bis zur Abwasserreinigung lernen die Wasserschülerinnen und -schüler einen verantwortungsbewussten Umgang mit der kostbaren Ressource Wasser.

Unterrichtet wird an den außerschulischen Lernorten Villa Öki auf dem Großklärwerksgelände in Stammheim sowie dem Wasserwerk in Westhoven.

Träger der Einrichtung sind das Wasserforum, die Rhein-Energie AG und die StEB Köln.



WASSERFORUM KÖLN E.V.



Für Unterrichtsbuchungen, weitergehende Informationen und Beratungen wenden Sie sich bitte an:

Dipl.-Biol. Veronika Dunkel  
Leiterin der Wasserschule Köln

Tel.: 0221 6780-129

Mobil: 0163 5385381

[dunkel@wasserschule-koeln.de](mailto:dunkel@wasserschule-koeln.de)

[www.wasserschule-koeln.de](http://www.wasserschule-koeln.de)



# Damit Sie genau wissen, was nicht ins Abwasser gehört

---



Was gehört nicht ins Abwasser?

Mal ehrlich, können Sie diese Frage vollständig beantworten?

Viele Dinge, die der ein oder andere – ohne darüber nachzudenken – in die Toilette wirft, können der Umwelt schaden.

Was an Grob- und Schadstoffen in der Toilette oder im Waschbecken entsorgt wird, kommt ins Abwasser und damit in den Wasserkreislauf. In unseren Kläranlagen wird so einiges angeschwemmt, was eigentlich gar nicht dorthin gehört. Diese Stoffe machen den Rohrleitungen und den modernen Kläranlagen schwer zu schaffen. Für den Betrieb und den Unterhalt des Kanalnetzes sind sie ein Problem und können sogar zu Störungen im biologischen Reinigungsprozess der Kläranlage führen. Mit hohem zusätzlichen Aufwand müssen diese Stoffe wieder herausgeholt und gewissenhaft entsorgt werden. Dieser zusätzliche Aufwand spiegelt sich auch in der Höhe der Abwassergebühren wider. Auch können nicht alle Stoffe in den Klärwerken vollständig herausgeholt werden und schädigen eventuell die Gewässer.

Helfen Sie mit – jeder kann dazu beitragen, das Abwasser so wenig wie möglich zu belasten, die Umwelt zu schützen und für sauberes Wasser zu sorgen. Dieser Flyer unterstützt Sie dabei und zeigt, was nicht ins Abwasser gehört.

**Helfen Sie uns, Ihr Abwasser zu säubern!**

Titelbild: fotolia, © Rasulov  
Damit Sie genau wissen, was nicht ins Abwasser gehört: fotolia, © gerald schilling  
Illustrationen: © The Vision Company Werbeagentur GmbH, Köln



Sie haben Fragen?  
Setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung:

Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR  
Ostmerheimer Straße 555  
51109 Köln  
Telefon: 0221 221-26868  
Telefax: 0221 221-26770  
E-Mail: [steb@steb-koeln.de](mailto:steb@steb-koeln.de)

[www.steb-koeln.de](http://www.steb-koeln.de)

052019-8000